

**Mitteilung der Verwaltung  
Vorlage Nr.: 20181073**

**Status:** öffentlich  
**Datum:** 25.04.2018  
**Verfasser/in:** Basa, Peter  
**Fachbereich:** Straßenverkehrsamt

Bezeichnung der Vorlage:  
Parking Day: Kosten

Bezug:  
Anfrage der SPD-Ratsfraktion in der Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur und Mobilität  
am 16.01.2018, Vorlage Nr. 20180136

**Beratungsfolge:**

Gremien:

Ausschuss für Infrastruktur und Mobilität

Sitzungstermin:

Zuständigkeit:

Kenntnisnahme

**Wortlaut:**

**Anfrage:**

2016 und 2017 fand in Bochum der so genannte Parking Day statt. Dabei wurden am Süd-  
ring (2016) und an der Hattinger Straße im Ehrenfeld (2017) Parkstreifen gesperrt. Auch der  
Überweg zwischen Hans-Ehrenberg-Platz und Pieperstraße konnte nicht genutzt werden.  
Die ansässigen Geschäftsleute an der Hattinger Straße kritisieren, dass ihre Geschäfte wäh-  
rend der Veranstaltung nur schwer erreichbar waren.

Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Ratsfraktion an:

Welche Kosten sind der Stadtverwaltung für den Parking Day 2017 entstanden, etwa für die  
Absperrung, Reinigung etc.? Sind die Kosten den Veranstaltern in Rechnung gestellt wor-  
den?

**Antwort:**

Die Kosten für die Sperrung der öffentlichen Verkehrsfläche betragen 6.247,50 Euro. Die  
Kosten wurden dem Veranstalter nicht in Rechnung gestellt. Für Versammlungen gem. §14  
Versammlungsgesetz werden dem Veranstalter keine Kosten seitens der Behörden weiter-  
geleitet (Schutz zur Wahrung der Grundrechte; hier der Versammlungsfreiheit).  
Die USB Service GmbH hat für die Straßenreinigung keine Kosten festgestellt.

***Anlagen:***